

Vaterunser

Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft

und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

Segen

Gott segne uns und behüte uns,

Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig.

Gott erhebe sein Angesicht auf uns und schenke uns Frieden.

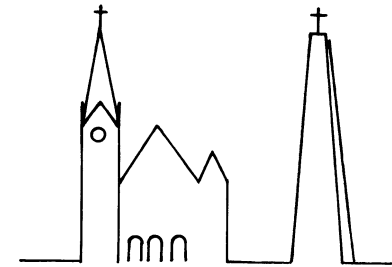
Amen.

Stille

Kerze löschen

Bleiben Sie gesegnet und behütet!

Ihre Pastorin Kristin Winkelmann



Gottesdienst zum Mitnehmen **-ein Gottesdienst zu Hause und mit allen -** **durch den Geist verbunden**

Was sie brauchen:
Eine Kerze,
vielleicht ein Evangelisches Gesangbuch (EG),
Zeit für Gott und sich,
dieses Faltblatt.

Kerze anzünden
Stille

Gebet

Gott, durch deinen Geist sind wir vereint,
auch wenn wir gerade alleine sind oder uns allein fühlen.
So feiere ich jetzt diesen Gottesdienst.
Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Psalm 66 in Auswahl

Jauchzet Gott, alle Lande!
Lobsinget zur Ehre seines Namens; rühmet ihn herrlich!
Sprecht zu Gott: Wie wunderbar sind deine Werke!
Kommt her und sehet an die Werke Gottes,
der so wunderbar ist
in seinem Tun an den Menschenkindern.
Der unsere Seelen am Leben erhält
und lässt unsere Füße nicht gleiten. Amen.

Stille

Impuls: Ja-Worte

Ein unbedingtes Ja.
Leidenschaft für das Leben.
Widerstandskraft.
Seelische Stabilität.
Stressbewältigungsfähigkeit.
Resilienz.
Unerschütterlichkeit.
Zähigkeit.
Mich nicht brechen lassen.
Innere Robustheit.
An Träumen festhalten.
Mir eine innere Freiheit bewahren.
Hoffnung.
Auch dem Schlimmsten noch Gutes abgewinnen.

Lebensstärke.
Lebensmut.

Aufrichten nach dem Schlag.
Im Rückblick das Leben neu deuten.
Aus unheilvollen Zusammenhängen lösen.
Mich nicht als Opfer eines Schicksals verstehen.
Wege finden.
Vertrauen.
An Verheißungen klammern.
Ich nenne das: Trotzskraft.
Der hebräische Ausdruck für Mut ist
„ometz lev“,
„Stärke des Herzens“.
Ja. Bitte. Amen.¹

Nun sind Sie an der Reihe. Sagen sie Ja. Ja zum Leben – trotz alledem. Ja. Alles wird gut werden. Ja. Das ist mehr, als wir manchmal denken. Finden sie ihr Ja. Bewahren sie ihr Ja. Stimmen Sie in das große Ja Gottes zu uns Menschen. Ja. Bitte. Amen.

Stille oder **Gesang** Lieblingslied oder

Lobe den Herrn meine Seele, und seinen heiligen Namen. Was er dir Gutes getan hat, Seele vergiss es nicht, Amen.
Lobe, lobe den Herrn, lobe den Herrn, meine Seele. (2x)
1. Der meine Sünden vergeben hat, der mich von Krankheit gesund gemacht, den will ich preisen mit Psalmen und Weisen, von Herzen ihm ewiglich singen: Lobe den Herrn meine Seele...
2. Der mich im Leiden getröstet hat, der meinen Mund wieder fröhlich macht, den will ich preisen...
3. Der mich vom Tode errettet hat, der mich behütet bei Tag und Nacht, den will ich preisen...
4. Der Erd und Himmel zusammenhält, unter sein göttliches Ja-Wort stellt, den will ich preisen....

Gebet Lebensspendender Gott, lass uns im Dunkel den Lichtfunken sehen, der die Hoffnung nährt. Und wir können Leben. Danke. Amen.

¹ Christina Brudereck, Trotzskraft, Text 1, 2021